



Eigenschaften:

doscan WZ ist eine flüssige Komponente für den Einsatz in Spritzzonen von Flaschenreinigungsmaschinen zur wirksamen Vermeidung von Steinansatz. Die Basis von doscan WZ sind anorganische und organische Säuren.

Anwendungsbereiche:

doscan WZ findet Einsatz in Spritzzonen von Flaschenreinigungsmaschinen mit hoher Laugenverschleppung bei niedrigen bis mittleren Wasserhärten.

Dosierung:

Die Einsatzkonzentration von doscan WZ ist abhängig von der Wasserhärte und der in die Warmwasserzone eingeschleppten Alkalität. Als Richtgröße kann eine Dosierung von 100 - 200 ppm (entsprechend 100 - 200 ml/m³) bezogen auf die zugeführte Frischwassermenge der Flaschenreinigungsmaschine gelten. Der pH-Wert sollte nach Zudosierung von doscan WZ zwischen 7,5 und 9 liegen. In diesem Bereich werden Ausfällungen von Härtebildnern vermieden, und man verfügt über eine ausreichende Korrosionssicherheit.

Im Sinne des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes (LMBG) ist zur Vermeidung von Rückständen auf Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen können, nach jeder Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahme mit Trinkwasser nachzuspülen.

Nicht mit anderen Produkten mischen.

Der kontrollierte, sichere und wirtschaftliche Einsatz von doscan WZ erfolgt über unsere weigomatic Steuer- und Dosiergeräte. Für alle Einsatzgebiete kommt dabei das speziell in unserem Haus entwickelte Konzept W-DOS zum Einsatz.

Technische Daten:

Aussehen:	Klare, braune Flüssigkeit
Dichte bei 20 °C:	ca. 1,57 g/cm ³
pH-Wert (1 %ig in VE-Wasser):	ca. 1 - 1,5

Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoffe für Reinigungsmittel gemäß EG-Detergenzienverordnung 648/2004:
< 5% Polycarboxylate
5-15 % Phosphonate

Lagerhinweise:

Bei der Lagerung ist eine Temperatur zwischen -10 und 30 °C einzuhalten.

Bei sachgemäßer Lagerung 2 Jahre lagerfähig.

Verwendbar bis: siehe Aufdruck auf dem Etikett hinter dem Symbol ☞

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Sicherheits- und Umweltinformationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern. Diese sind unter www.drweigert.de in der Rubrik „Service“ verfügbar.

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung ist das Produkt unbedenklich im Sinne der einschlägigen Richtlinien zur Lebensmittelverarbeitung.

Gebinde nur restleert und verschlossen entsorgen. Entsorgung von Füllgutresten: siehe Sicherheitsdatenblatt.